

Blickpunkt Gesundheit

Das Gesundheitsmagazin
für den Landkreis Haßberge



Das Team des Alterstraumazentrums (v.l.n.r.):
Dr. med. Steffen Amend, Chefarzt Unfallchirurgie
Christine Stühler, Stationsleitung Unfallchirurgie
PD Dr. med. Frank Schröder, Chefarzt Akutgeriatrie
Waltraud Schraudner, Stationsleitung Akutgeriatrie

Pflege:

Neues Konzept
im Krankenhaus Ebern

Geriatric:

Erweiterung
der Altersmedizin sowie
des Alterstraumazentrums
im Krankenhaus Haßfurt

Hinter den Kulissen:

Qualitätsmanagement



Das geburtshilfliche Team freut sich über die gesponsorten Pucksäcke und Halstücher



Mitglieder des Lions Club bei der Übergabe der Spende an Chefarzt Dr. med. Raphael Kupietz

Aktuelles aus den Kliniken und Ärztehäusern

► Sponsoring für Haßfurter Geburtshilfe

Über mehrere großzügige Spenden durfte sich das Geburtshilfe-Team der Haßberg-Kliniken am Standort Haßfurt freuen. Die Abteilung, die wegen einer zu geringen Geburtenrate und entsprechendem Defizit auf der Kippe stand, hat die Trendwende geschafft und darf auf Förderung durch den Freistaat Bayern hoffen. Allein im Juni kamen 48 Babies in Haßfurt zur Welt – 10 mehr als im Vorjahresmonat. Möglicherweise ein Indiz dafür, dass die behutsame und dennoch sichere Geburtshilfe in familiärer Atmosphäre mit hervorragender Betreuung bei den werdenden Eltern im Landkreis wieder hoch im Kurs steht.

Diese erhalten nun nach der Geburt im Krankenhaus Haßfurt zwei weitere schöne Präsente für ihr Kind. Zum einen ein weiches crème-farbenes Halstuch mit der Aufschrift „Geboren in Haßfurt“ und städtischem Logo, welches die Stadt Haßfurt beigesteuert hat. Zum anderen einen qualitativ hochwertigen sogenannten Pucksack, finanziert vom Stadtwerk Haßfurt. Dieser eng geschnittene Schlafsack wirkt auf Säuglinge durch Unterdrückung des sogenannten Moro-Reflexes beruhigend und lässt sie geborgener schlafen.

Durch eine Spende des Lions Hilfswerks Haßberge konnte außerdem das Angebot auf der Station verbessert werden. Der Serviceclub bezuschusste die Anschaffung eines sogenannten Transkutanen Bilirubin-Messgeräts, mit welchem der Bilirubin-Wert eines Neugeborenen auf sanfte Art gemessen werden kann, ohne den Säugling, wie bisher üblich, gegebenenfalls mehrfach an der Ferse pieksen zu müssen. Unser herzlicher Dank gilt den großzügigen Spendern!

Informationsabend Geburtshilfe und Kreißaalbesichtigung:

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr.
Treffpunkt an der Pforte Haus Haßfurt.
Keine Anmeldung erforderlich.

Nächste Termine:

1. August, 5. September, 10. Oktober 2018

► Orthopädisch-unfallchirurgische Praxis Hofheim

Mit der Eröffnung der orthopädisch-chirurgischen Filialpraxis des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) Haßfurt im Erdgeschoss des Hofheimer Krankenhauses wurde ein weiterer wichtiger Baustein für eine umfassende und kompetente medizinische Versorgung der Bürger im nördlichen Landkreis gesetzt, welche sich künftig weite Fahrten nach Haßfurt oder gar Schweinfurt ersparen können, wenn es um orthopädische oder chirurgische Behandlungen oder Untersuchungen geht.

Seit Ende April finden im künftigen Ärztehaus Hofheim in der Robert-Koch-Str. 2 zweimal wöchentlich Sprechstunden statt: am Mittwoch von 8 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 bis 13 Uhr. Dr. Ioannis Charontakis und Wagd Mohammad, beide Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie, sowie Dr. Olaf Anders, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie und Akupunktur, stehen den Patienten in großzügigen Räumlichkeiten mit hochwertiger Ausstattung inklusive Röntgengerät zur Verfügung, so dass den Patienten ein breites Spektrum an Untersuchungen angeboten werden kann.



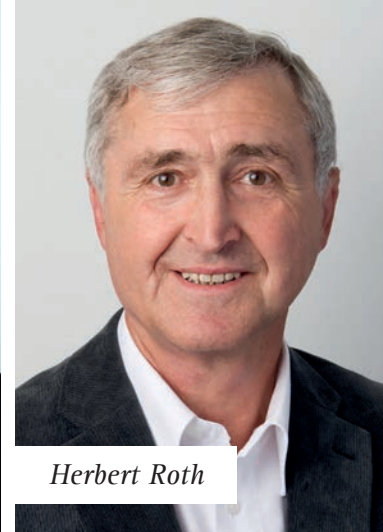
Diana Kerzinger



Dr. med. Anna Neugebauer



Natalia Kruppa



Herbert Roth

► Diabetes-Schulungen jetzt auch in Ebern

Die Schwerpunktpraxis Diabetologie mit dem erfahrenen Diabetologen PD Dr. med. Frank Schröder und der Diabetesberaterin Diana Kerzinger hat ihren Hauptstandort im Medizinischen Versorgungszentrum Haßfurt. Dort werden neben der ärztlichen Betreuung auch Diabetesschulungen als ein zentraler Bestandteil der Diabetes-therapie abgehalten.

Patienten, die am DMP Diabetes- und/oder KHK-Programm teilnehmen, haben jetzt die Möglichkeit, dieses Schulungsangebot auch in den Räumlichkeiten des Krankenhauses Ebern zu nutzen und profitieren dabei gegebenenfalls von kürzeren Anfahrtswegen sowie Parkplätzen direkt am Krankenhaus.

Das Angebot umfasst strukturierte Schulungen für Menschen mit Typ-2-Diabetes mit und ohne Insulin. Schulungen für Typ-1-Diabetes können individuell vereinbart werden. Außerdem werden Hypertonie-Schulungen für Patienten mit Bluthochdruck durchgeführt. Alle Schulungen hält Diabetesberaterin DDG Diana Kerzinger. Bei Interesse wenden Sie sich an Ihren Hausarzt oder die MVZ Diabetologie, Telefon 09521 9474-2200 sowie diabetologie@mvz-hassfurt.de.

► Neue Oberärztin Innere Medizin Haßfurt

Die Abteilung Innere Medizin unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Stefan Hochreuther freut sich über Verstärkung: zum 1. April 2018 konnte mit Dr. med. Anna Neugebauer eine erfahrene Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie gewonnen werden. Die Kardiologin verfügt über die Qualifikation zur fachgebundenen genetischen Beratung sowie über die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin.

Die gebürtige Schweinfurterin absolvierte ihr Medizinstudium an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg und war in der Folge zunächst als Assistenzärztin für Kinder- und Jugendheilkunde an der SLK Klinik Heilbronn tätig. Im Jahr 2010 wechselte Dr. Neugebauer zurück nach Schweinfurt und durchlief die

Weiterbildung zur Internistin und Kardiologin an der Medizinischen Klinik I des Leopoldina Krankenhauses in Schweinfurt unter der Leitung von Prof. Dr. Hubert Seggewiß, bei dem sie 2012 auch promovierte.

► Aktives Beschwerdemanagement

Als Mitglied im Bundesverband Beschwerdemanagement für Gesundheitseinrichtungen e.V. wurde in den Häusern Haßfurt und Ebern während der letzten Wochen ein patientenorientiertes aktives Beschwerdemanagement eingeführt. Dadurch wird gewährleistet, dass Patienten und Angehörige ihre Anliegen schnell und unkompliziert an die Verantwortlichen übermitteln können. Diese wiederum haben die Möglichkeit, direkt darauf zu reagieren und die Abläufe in den Häusern kontinuierlich zu verbessern.

Zum einen können Lob, Anregungen und Kritik über die bei der Aufnahme überreichten Patientenfragebögen ausgesprochen werden, auf Wunsch selbstverständlich auch anonym. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, Anliegen persönlich, telefonisch oder per Mail an das Büro für Patientenzufriedenheit zu richten. Dieses befindet sich im Gebäude des Medizincontrollings und ist unter Tel. 09521 28-4915 oder patientenzufriedenheit@hassberg-kliniken.de zu erreichen. Dort können die Qualitätsmanagement-Beauftragte Natalia Kruppa sowie Nicole Fink-Bachnik durch ihre sachliche wie personelle Einbindung in Organisation und Arbeitsabläufe zeitnah weiterhelfen.

Weiterhin steht Patienten während oder nach ihrem Aufenthalt der langjährige unabhängige Patientenfürsprecher Herbert Roth zur Verfügung, um Anregungen und Beschwerden zu prüfen und berechtigte Anliegen bei den zuständigen Stellen wirkungsvoll zu vertreten. Herbert Roth hält wöchentlich montags von 14 bis 15 Uhr im Haus Haßfurt und jeden ersten Montag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr im Haus Ebern Sprechstunden ab und ist ansonsten unter Telefon 09521 950 932 oder patientenfuersprecher@hassberg-kliniken.de zu erreichen.



Erweiterung der Akutgeriatrie am Haus Haßfurt

Nach Abschluss der Bauarbeiten im Bettenhaus in Haßfurt konnte die Akutgeriatrie sowie das angeschlossene AltersTraumaZentrum im Mai 2018 um fünfzehn Betten erweitert werden. Somit stehen jetzt insgesamt 35 Betten für die auf ältere Patienten spezialisierte Abteilung zur Verfügung. Ein großes Team aus Ärzten, Pflegefachkräften und Therapeuten sorgt für eine kompetente Rundumbetreuung.

Seit dem Jahr 2014 gibt es am Haus Haßfurt die Akutgeriatrie unter der Leitung von Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Frank Schröder. Ziel dieser speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnittenen Abteilung ist es, die Selbständigkeit der Patienten bis ins hohe Alter zu erhalten, so dass sie nach einem Krankenhausaufenthalt aufgrund schwerer Krankheiten sicher nach Hause zurückkehren können. Ein multi-professionelles Team setzt alles daran, die Pflegebedürftigkeit zu reduzieren, gesundheitliche Einschränkungen auszugleichen, Krankheiten zu bewältigen und die Lebensqualität insgesamt zu steigern.

Darüber hinaus entstand im Zuge der Spezialisierung der Haßberg-Kliniken in der Altersmedizin am Haus Haßfurt ein sogenanntes AltersTraumaZentrum, das Anfang März 2016 von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie zertifiziert wurde. Hier arbeiten die beiden Abteilungen Unfallchirurgie und Akutgeriatrie zum Wohle des Patienten eng zusammen.

Ziel dieses Zentrums ist die Verbesserung der unfallchirurgischen Versorgung und der postoperativen Behandlung älterer Menschen von der stationären Aufnahme bis zur Entlassung und ambulanten Wei-

terversorgung. Hierzu wird die Arbeit sowohl interdisziplinär zwischen den Fachärzten für Geriatrie, Psychiatrie, Unfallchirurgie, Radiologie und Anästhesie als auch interprofessionell zwischen Ärzten, Pflegefachpersonal, Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Logopäden organisiert.

Die hohe Akzeptanz in der Bevölkerung und der zunehmende Bedarf an Behandlungsplätzen machte eine Erweiterung der geriatrischen Abteilung erforderlich und so wurde entschieden, diesem Bereich das komplette Talgeschoss zu widmen. Im neu hinzu gewonnenen Trakt wurden die Zimmer umgestaltet, aus Dreibettzimmern wurden Zweibettzimmer gemacht und die Nasszellen wurden vergrößert. Für alle Patienten wurden Niederflurbetten angeschafft. Auch vermeintlich unwesentliche Details wie eine beidseitige Zimmertürbeschriftung sowie Wand- und Türfarben wurden angepasst. Auf der gesamten Station wurden großformatige Fotografien mit Motiven aus der Heimat aufgehängt, die von einem Klinikmitarbeiter aufgenommen wurden. Diese Fülle an Maßnahmen dient dem Ziel, allen Patienten, auch kognitiv eingeschränkten Menschen, möglichst einfach und intuitiv Orientierung zu bieten.

Der Aus- und Umbau des AltersTraumaZentrums wurde auch zum Anlass genommen, eingeführte Arbeitsabläufe zu überarbeiten. Bislang wurden die Patienten zunächst in der Abteilung für Chirurgie stationär aufgenommen und erst nach der Operation auf die Akutgeriatrie verlegt. Zukünftig werden möglichst viele ältere Patienten mit einem Trauma direkt durch die Zentrale Patientenaufnahme auf die Akutgeriatrie verlegt und von dort aus operiert.

Die direkte Aufnahme auf die Akutgeriatrie ist eine Verbesserung für die Patienten, da sie zukünftig nach der Operation in den bereits gewohnten Bereich zurückkehren. Darüber hinaus versprechen sich Dr. med. Steffen Amend, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädischen Chirurgie und Priv.-Doz. Dr. med. Frank Schröder, Chefarzt der Akutgeriatrie mit den Stationsleitungen Christine Stühler und Waltraud Schraudner eine Verbesserung der Abläufe.



Kompetente Betreuung auf der Akutgeriatrie



Die neuen, großzügigen Zimmer



Ankündigung

60 Jahre Krankenhaus Haßfurt / Tag der offenen Tür

Freitag, 21. September 2018, 14–18 Uhr

- Besichtigung der neuen Räumlichkeiten
- Präsentationen von Ärzten, Pflegefachkräften & Therapeuten
- Softbar & Kuchenbuffet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Diese Leistungen bieten wir Ihnen

Haus Haßfurt der Haßberg-Kliniken

► Akutgeriatrie

- Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Frank Schröder
- medizinische Versorgung älterer Menschen mit mehreren Erkrankungen
 - Erhaltung der Selbstständigkeit bis ins hohe Alter
 - Betreuung durch multiprofessionelles Team

► Allgemeinchirurgie

- Chefärztin: Dr. med. Hildrun Schättin
- Endokrine Chirurgie (Drüsen)
 - Eingriffe an den Verdauungsorganen
 - Hernienchirurgie (Leistenbrüche)
 - Proktologie (Hämorrhoiden)

► Anästhesie

- Chefarzt: Dr. med. Michael Rohrbach
- Anästhesievorgespräch
 - Narkoseführung während der OP
 - Patientenüberwachung im Aufwachraum
 - Akutschmerztherapie im Kreißsaal

► Gefäßchirurgie

- Oberärztin Dr. med. Gabriele Hennig
- arterielle und venöse Gefäßchirurgie
 - Phlebologie (Krampfadern)
 - Shuntchirurgie
 - Lymphologie
 - chronische Wunden

► Gynäkologie/Geburtshilfe

- Chefarzt: Dr. med. Raphael Kupietz
- Geburtshilfe
 - Gynäkologische Operationen
 - Interdisziplinäres Beckenbodenzentrum

► Innere Medizin

- Chefarzt: Dr. med. Stefan Hochreuther
- Kardiologie (Herz-Kreislauf)
 - Implantation v. Herzschrittmachern und Defis
 - Pneumologie (Lunge)
 - Gastroenterologie (Magen-Darm)
 - Endokrinologie (Drüsen)

► Unfallchirurgie/Orthopädische Chirurgie

- Chefarzt: Dr. med. Steffen Amend
- Unfallchirurgie
 - Gelenkspiegelungen
 - Endoprothetik (Hüftersatz)
 - Wirbelsäulen-Chirurgie
 - Arbeits-, Schul- und Wegeunfälle (D-Arzt)

MVZ Haßfurt, Standort Haßfurt

► Anästhesie

- Dr. med. Michael Rohrbach, Dipl. med. Olga Wolf
- Ambulante Anästhesie
 - Akupunktur

► Cardiozentrum/Innere Medizin

- Dres. med. Susanne und Stefan Hochreuther,
- Herz-Kreislaufdiagnostik (nichtinvasiv)
 - Präventivmedizin (Vorsorge)
 - Rhythmus- und Gerinnungssprechstunde
 - ambulanter Wechsel v. Herzschrittmachern u. Defis

► Chirurgie/Unfallchirurgie/Orthopädie

- Dr. med. Olaf Anders, Dr. med. Steffen Amend,
Dr. univ. Belgrad Ioannis Charontakis,
Dr. med. Gabriele Hennig, Wagd Mohammad,
Dr. med. Werner Stubner
- Durchgangsärzte für Arbeits- und Schulunfälle
 - Wirbelsäulenchirurgie
 - Gefäßchirurgie
 - Chirotherapie, Sportmedizin
 - Ambulante Operationen
 - Magnet- und Stoßwellentherapie, Akupunktur

► Diabetologie

- Priv.-Doz. Dr. med. Frank Schröder
- Fachärztliche Betreuung
 - Diabetes- und Ernährungsberatung

► Gynäkologie

- Aman El Kudr
- Frauenarztpraxis

► Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

- Raed Sammour
- ambulante Eingriffe
 - allergische Erkrankungen
 - Infusionstherapie
 - Schlafapnoe

► Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

- Dr. med. Christos Giannulopulos
- Implantologie
 - Ästhetische Eingriffe
 - 3D-Diagnostik
 - Parodontalchirurgie
 - Oralchirurgie

► Radiologie

- Dr. med. Peter Range, Gerrit Fürst, Dr. med. Claudia Junius
- Röntgen, MRT / CT
 - Mammographie, Vakuumsaugbiopsie
 - Durchleuchtung
 - Virtuelle CT-3D-Koloskopie

an unseren vier Standorten:

MVZ Haßfurt, Filiale Eltmann

- ▶ **Chirurgie/Unfallchirurgie/Orthopädie**
Dr. med. Michael Uhl, Dr. med. Jürgen Murmann,
Wagd Mohammad
 - Chirotherapie, Sportmedizin
 - Ambulante Operationen
 - Magnet- und Stoßwellentherapie
- ▶ **Gynäkologie**
Dr. med. Ulrich Wagner

MVZ Haßfurt, Filiale Hofheim

- ▶ **Innere Medizin/Cardiozentrum**
Dr. med. Hubert Amend, Dr. med. Stefan Hochreuther,
Dr. med. Susanne Hochreuther
 - Herz-Kreislaufdiagnostik (nichtinvasiv)
 - Präventionsmedizin (Vorsorge)
 - Rhythmus- und Gerinnungssprechstunde
 - Implantation u. Wechsel v. Herzschrittmachern u. Defis
 - Internistisches Röntgen
 - Duplexsonographie der Carotiden
- ▶ **Orthopädie**
Dr. med. Olaf Anders, Wagd Mohammad,
Dr. univ. Belgrad I. Charontakis

Haus Ebern der Haßberg-Kliniken

- ▶ **Anästhesie**
Leitender Oberarzt: Dr. med. Jakob Perzl
 - Narkosevoruntersuchung und -aufklärung
 - Allgemein- und Regionalanästhesieverfahren
 - Betreuung auf der Wachstation IMC
 - Postoperative Schmerztherapie
- ▶ **Chirurgie/Unfallchirurgie**
Chefarzt: Dr. med. Klaus Riedel
 - Allgemein- und Viszeralchirurgie (Bauch)
 - Unfallchirurgie
 - Endoprothetik (Knie-, Hüftersatz)
 - Arbeits-, Schul- und Wegeunfälle (D-Arzt)
 - Ambulante Operationen nach §115b SGB V
- ▶ **Gefäßchirurgie**
Chefarzt Dr. med. Gottlieb Pflugbeil
 - arterielle und venöse Gefäßerkrankungen
 - stationäre Operationen
 - Lymphologie
- ▶ **Innere Medizin**
Chefarzt: Ants Lohmus, Dr. med. Tillman Deist (Belegarzt)
 - Kardiologie (Herz-Kreislauf)
 - Gastroenterologie (Magen-Darm, ERCP)
 - Endokrinologie (Drüsen)
 - Onkologie (Krebserkrankungen)

- Palliativmedizin

- ▶ **Palliativmedizinischer Dienst**
Leiter: Andreas Engelhardt
 - Schmerztherapie
 - Ganzheitliche Medizin und Pflege
 - Therapeutische Zusatzangebote
 - Seelsorgerische und ehrenamtliche Begleitung
- ▶ **Wirbelsäulenchirurgie**
Chefarzt: Dr. med. Norbert Sperke
 - Bandscheibenschäden
 - Spinalkanalverengungen
 - Operation instabiler Wirbelkörperfrakturen
 - Schmerzbehandlung

Kooperationsärzte

- ▶ **ortho sport Coburg**
Dr. med. Linda Mergner, Dr. med. Gerolf Bergenthal,
Dr. med. Achim Weber
 - Gelenkchirurgie (Knie, Hüfte, Schulter)
- ▶ **Dres. Jürgen Hellich und Kollegen**
Dr. med. Jürgen Hellich, Dr. med. Henry Boesler
 - Hüft- und Knieendoprothetik
- ▶ **artiven Gefäßzentrum** Dr. med. Christian Skrobek
 - Phlebologie (Varizen/Krampfadern)

MVZ Ebern

- ▶ **Anästhesie**
Dr. med. Jakob Perzl, Clemens Haberer
 - Anästhesie-Vorgespräch
 - Ambulante Anästhesie
- ▶ **Cardiozentrum (Filiale Ebern)**
Dres. med. Stefan und Susanne Hochreuther
 - Kontrolle von Herzschrittmachern und Defis
- ▶ **Chirurgie**
Dr. med. Klaus Riedel, Mohammad Dawud,
Dr. med. Dieter Haub
 - Allgemeinchirurgie
 - Frakturversorgung
 - Ambulante Operationen
- ▶ **Innere Medizin/Gastroenterologie/Onkologie**
Dr. med. Tillman Deist
 - Magen-Darm-Spiegelungen, PH-Metrie
 - CED Ambulanz
 - Ultraschalldiagnostik
 - Nephrologie
 - Hämorrhoidal- und Stuhlinkontinenz-Sprechstunde
 - Gastrointestinale Chemotherapie/Onkologie
 - Therapie der Refluxerkrankung



Eines der vielen Betreuungsangebote im Aufenthaltsraum

Neues Pflege- und Betreuungs-konzept im Krankenhaus Ebern

Um die verschiedenen Patientengruppen noch zielgerichteter betreuen zu können, wurde für das Haus Ebern der Haßberg-Kliniken ein neues Pflegesystem konzipiert und umgesetzt. Während im ersten Obergeschoss vor allem Patienten mit geplanten Operationen versorgt werden, sorgt sich im zweiten Obergeschoss ein kompetentes Pflege- und Betreuungsteam um die Bedürfnisse von vorwiegend älteren Menschen.

Wie mehrfach in diesem Magazin berichtet, wird das chirurgische Ärzteteam rund um Chefarzt Dr. Klaus Riedel zunehmend von Kooperationsärzten im Bereich Chirurgie und Endoprothetik unterstützt, um das große Volumen an geplanten Operationen und elektiven Untersuchungen bewältigen zu können. Hierfür stehen auf Ebene 1 des Krankenhauses Ebern 32 Betten zur Verfügung, welche durch die hochmoderne Wachstation IMC ergänzt werden. Ein professionelles Pflegeteam um die kommissarische Stationsleiterin Julia Trebes versorgt die Patienten, die sich für einen Eingriff in Ebern entschieden haben.

Um die wachsende Zahl an altersmedizinischen Patienten auf Ebene 2 des Bettenhauses adäquat betreuen zu können, haben sich sowohl das Ärzteteam der Inneren Medizin unter der Leitung von Facharzt Ants Lohmus als auch das Pflegeteam um Stationsleiterin

Melanie Krämer auf die sogenannte „aktivierende Pflege“ spezialisiert. Ziel ist es, durch eine individuelle und gesamttherapeutische Behandlung darauf hinzuwirken, dass die Ressourcen der Patienten erhalten bleiben und sie möglichst keine anschließende Rehabilitation benötigen. Wurde früher bei älteren Menschen oder bestimmten Krankheiten Bettruhe verordnet, werden heute alle erdenklichen gesundheitserzieherischen Maßnahmen in die Wege geleitet, um genau diese „Bettlägerigkeit“ zu vermeiden.

Zusammen mit dem Team des Hauswirtschafts-, Betreuungs- und Begleitdienstes unter der Leitung von Diana Krantz, wird künftig zur Stimulation und zur Schaffung von sozialen Kontakten eine Vielzahl von Beschäftigungsprogrammen angeboten. Hierfür steht ein großzügiger Aufenthaltsraum zur Verfügung, in welchem auch Frühstück, Mittag- und Abendessen in



Hauswirtschafts-, Betreuungs- und Begleitsdienst unter der Leitung von Diana Krantz (links)

Buffetform angeboten werden und welcher zukünftig bis 22 Uhr geöffnet sein wird. Dort ist immer mindestens eine Betreuungskraft anwesend, welche sich um die Patienten kümmert.

Das neue Eberner Modell ist auch ein wichtiger Beitrag für die Entwicklung der Haßberg-Kliniken zu demenzsensiblen Krankenhäusern. Bereits seit zwei Jahren werden strukturelle und qualitative Verbesserungen der Versorgungssituation von Patienten mit kognitiven Einschränkungen in beiden Häusern umgesetzt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Flankiert wird das Projekt von einem Netzwerk an außerklinischen Partnern sowie einem Kreis von ehrenamtlichen Mitarbeitern, für den wir auch weiterhin noch interessierte Personen suchen (siehe weitere Informationen auf Seite 11).

serungen der Versorgungssituation von Patienten mit kognitiven Einschränkungen in beiden Häusern umgesetzt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Flankiert wird das Projekt von einem Netzwerk an außerklinischen Partnern sowie einem Kreis von ehrenamtlichen Mitarbeitern, für den wir auch weiterhin noch interessierte Personen suchen (siehe weitere Informationen auf Seite 11).

VHS-Vortragsreihe Herbst 2018

Die Vorträge finden, falls nichts anderes angegeben, im **Konferenzraum des Ärztehaus I, Hofheimer Str. 69 in Haßfurt**, statt (Eingang hinter der Apotheke) und sind kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung über die vhs unter Tel. 09521 94200 ist erforderlich! Weitere Informationen erhalten Sie unter hassberg-kliniken.de.

Montag, 24.09.2018 19.30 Uhr	Gelenkverschleiß – muss denn immer gleich operiert werden? Dr. med. Olaf Anders Leitender Arzt MVZ Unfall-/Chirurgie und Orthopädie, Haßfurt	
Montag, 08.10.2018 19.30 Uhr	Gallenblase – was tun, wenn sie zwick? Dr. med. Hildrun Schättin Chefärztin Allgemein- und Viszeralchirurgie, Haus Haßfurt	
Sonntag, 14.10.2018 14-18 Uhr	Gesundheitstag in Ebern Aula und Mensa, Friedrich Rückert-Gymnasium Ebern Mehrere Vorträge von Chef- und Oberärzten der Haßberg-Kliniken zum Thema „Planbare Operationen im Krankenhaus Ebern“	
Montag, 26.11.2018 19.30 Uhr	Herz außer Takt: Vorhofflimmern und Gerinnungshemmung Herzwochen-Vortrag, Stadthalle Haßfurt, Kleiner Saal Dr. med. Stefan Hochreuther Chefarzt Innere Medizin, Haus Haßfurt	
Montag, 10.12.2018 19.30 Uhr	Was haben Fettwechselstörungen und Diabetes miteinander zu tun? Diana Kerzinger Diabetesberaterin DDG, MVZ Haßfurt Diabetologie	

Hinter den Kulissen

Im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit steht der Patient! Damit der Betrieb in den Haßberg-Kliniken reibungslos abläuft, kümmert sich im Rahmen des Qualitätsmanagements ein professionelles Team um die Sicherstellung der festgelegten Standards und unterstützt die Mitarbeiter beim Planen, Lenken und Kontrollieren ihrer Tätigkeit.



Seit April 2018 ist Natalja Kruppa (re.) zusammen mit ihrer Mitarbeiterin Nicole Fink-Bachnik (li.) für das Qualitätsmanagement der Haßberg-Kliniken verantwortlich.

Ziel des Qualitätsmanagements und Mittelpunkt der täglichen Arbeit im Krankenhaus ist die Erfüllung der Erwartungen von Patienten und anderen relevanten Personengruppen. Dabei müssen gesetzliche, behördliche, berufsgenossenschaftliche sowie vertragliche Vorgaben und Richtlinien berücksichtigt werden.

Was heißt das genau? Die Arbeit im Krankenhaus in ihrer Vielfalt und Komplexität sowie deren Organisation muss regelmäßig analysiert werden, um, falls nötig, Verbesserungsmaßnahmen einzuleiten. Alle Mitarbeiter von der Reinigungsfrau bis zum Chefarzt tragen ihren Anteil an dieser Dienstleistung bei. Viele Prozesse greifen ineinander, um die festgelegten Qualitätsstandards sicherzustellen.

Die Qualitätspolitik wird vom Vorstand der Haßberg-Kliniken festgelegt. Daraus werden messbare Qualitätsziele abgeleitet, an denen sich das tägliche Handeln aller Mitarbeiter orientiert. Diese Ziele ergeben sich unter anderem auch aus dem Identifizieren von Schwachstellen, die verbessert werden sollen. In der Fachsprache nennt man das: „einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess voran treiben.“

Zur Sicherstellung der Prozesse ist ein dokumentiertes Verfahren unabdingbar. So werden Wissen und Arbeitsabläufe gesichert und innerbetriebliche Informationsströme beschleunigt. Transparent dokumentierte Prozesse vermeiden Doppelarbeiten, erleichtern die Einarbeitung von neuen Kollegen und optimieren betriebliche Abläufe. Außerdem dienen diese Strukturen der Risikominimierung und der Kostensenkung für das Unternehmen.

Eine der Hauptaufgaben von Natalja Kruppa und Nicole Fink-Bachnik ist das vor kurzem eingeführte aktive Beschwerdemanagement (siehe Seite 3). Sie nehmen Anregungen und Beschwerden von Patienten zum Anlass, mögliche Fehlerquellen aufzudecken. Diese fließen in das Risiko- und Fehlermanagement des Krankenhauses zur Ableitung von Maßnahmen ein und erhöhen so die Patientensicherheit.

Weitere Aufgaben des Qualitätsmanagements sind die Durchführung von Audits, die Koordination von Zertifizierungen sowie die Unterstützung eines konstruktiven Umgangs mit Behandlungsfehlern in eigens anberaumten Besprechungen. Außerdem kümmern sich die beiden Damen um die Pflege und Weiterentwicklung aller Module im Klinik-Intranet.

Weiterhin erstellen sie die Qualitätsberichte der beiden Häuser in Haßfurt und Ebern und arbeiten eng mit der „Initiative Qualitätsmedizin (IQM)“ zusammen. Auch die Durchführung von Befragungen von Patienten, Einweisern und Mitarbeitern sowie die Kennzahlenerhebung von beispielsweise Schadensfällen gehören in ihr Aufgabengebiet. Und last but not least sorgt die Qualitätsmanagement-Beauftragte für die nachhaltige Maßnahmenverfolgung in allen Bereichen des Krankenhauses.

Team Qualitätsmanagement:

Natalja Kruppa, Qualitätsmanagementbeauftragte
Nicole Fink-Bachnik
Haus Haßfurt, Tel: 09521 28-4915
Mail: qm@hassberg-kliniken.de

Impressum

Herausgeber:	Kommunalunternehmen Haßberg-Kliniken Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Haßberge
Vorstand:	Stephan Kolck, Wilfried Neubauer
Vorsitzender des Verwaltungsrats:	Landrat Wilhelm Schneider
Sitz:	Haßfurt
Vi.S.d.P.	Stephan Kolck, Wilfried Neubauer
Redaktion:	Karin Kramer, Referentin Öffentlichkeitsarbeit
Anschrift:	Haßberg-Kliniken Redaktion „Blickpunkt Gesundheit“ Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt Telefon: 09521 28-512 karin.kramer@hassberg-kliniken.de
Satz & Layout:	HD7B, Königsberg
Photos:	Archivbilder, Sybille Thomé, Michael Wagenhäuser, iStockphoto
Druck:	Haßfurter Medienpartner, Haßfurt
Auflage:	35.000
Erscheinungsweise:	drei Ausgaben pro Jahr, kostenfrei
Internet:	www.hassberg-kliniken.de

„Wir wollen, dass es Ihnen gut geht.“

*Stephan Kolck
Wilfried Neubauer*



Tipps >>



Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen für Betreuungs- und Beschäftigungs- angebote gesucht!

Der Aufenthalt in einem Krankenhaus ist für viele Menschen, vor allem aber für kognitiv eingeschränkte und demenziell erkrankte Patienten immer eine besondere Situation. Im oft hektischen Klinikalltag mit unbekannten Strukturen sind Betroffene auf besondere Zuwendung angewiesen. Wir suchen deshalb ehrenamtliche Mitarbeiter zur Unterstützung der Pflegekräfte in den Häusern Haßfurt und Ebern, die ab September 2018 stundenweise zum Einsatz kommen sollen.

Mögliche Aufgaben der Ehrenamtlichen sind beispielsweise die Begleitung zu Untersuchungen, die Betreuung nach Operationen (nicht pflegerisch oder medizinisch), die Unterstützung bei den Mahlzeiten oder anderen Tätigkeiten, das Führen von Gesprächen sowie die organisatorische Hilfestellung. Auch Singen, Musizieren, Basteln, Vorlesen sowie hauswirtschaftliche oder handwerkliche Kleinprojekte zählen zu den Betätigungsfeldern.

Mitmachen kann jeder, der ein Herz für seine Mitmenschen und keine Angst vor einem Krankenhaus hat. Wertschätzung und Dankbarkeit auf den jeweiligen Stationen sind Ihnen sicher! Wir garantieren eine unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem pflegerischen und therapeutischen Team sowie Schulungen, regelmäßige Treffen und eine Betreuung durch examinierte Pflegekräfte.

Über Ihr Engagement würden wir uns sehr freuen!



Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unsere Stellvertretende Pflegedienstleiterin Elisabeth Röhrer:
Telefon 09531 628-160,
(Sekretariat 09521 28-1611)
elisabeth.roehner@hassberg-kliniken.de



Kommunalunternehmen Haßberg-Kliniken
Anstalt des öffentlichen Rechts des Landkreises Haßberge



Haus Haßfurt

Hofheimer Straße 69, 97437 Haßfurt

Telefon 09521 28-0 | www.hassberg-kliniken.de

Akutgeriatrie	09521 28-3516
Allgemein-Chirurgie	09521 28-210 09521 28-212
Anästhesie	09521 28-655
Gefäßchirurgie	09521 9474-2250
Gynäkologie/Geburtshilfe	09521 28-232
Innere Medizin	09521 28-222
Physiotherapie	09521 28-371
Unfall-/Orthop. Chirurgie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09521 28-210 09521 28-212
Sozialdienst Haßfurt	09521 28-550

MVZ Haßfurt, Standort Haßfurt

Hofheimer Straße 63-69, 97437 Haßfurt

www.mzv-hassfurt.de

Anästhesie	09521 9474-280
Cardiozentrum	09521 9474-2200
Diabetologie	09521 9474-2200
Frauenheilkunde	09521 9474-230
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	09521 9474-250
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	09521 9474-260
Radiologie (MRT/CT)	09521 9474-270
Unfall-/Chirurgie, Orthopädie, Gefäß- u. Wirbelsäulenchirurgie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09521 9474-2250

MVZ Haßfurt, Filiale Eltmann

Bamberger Straße 4, 97483 Eltmann

www.mzv-hassfurt.de

Unfall-/Chirurgie, Orthopädie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09522 304 99-11
Frauenheilkunde	09522 70033

MVZ Haßfurt, Filiale Hofheim

Robert-Koch-Straße 2, 97461 Hofheim

www.mzv-hassfurt.de

Innere Medizin/Cardiozentrum	09523 5014530
Orthopädie	09521 9474-2250

Haus Ebern

Coburger Straße 21, 96106 Ebern

Telefon 09531 628-0 | www.hassberg-kliniken.de

Allgemein- und Unfallchirurgie (D-Arzt/Schul-, Wegeunfälle)	09531 628-113
Anästhesie	09531 628-0
Gefäßchirurgie	09531 628-118
Innere Medizin	09531 628-118
Palliativmed. Dienst	09531 628-141
Physiotherapie	09531 628-414
Wirbelsäulenchirurgie	0951 2083350
SAPV (amb. Palliativversorgung)	0951 503-16800
Sozialdienst Ebern	09531 628-109

Kooperationsärzte

ortho sport Coburg	09561 23340
Dres. med. Hellich & Boesler	0951 2080200
activen Gefäßzentrum	0951 2084271

MVZ Ebern

Coburger Straße 17-21, 96106 Ebern

www.mzv-eborn.de

Anästhesie	09531 628-0
Chirurgie	09531 941342-0
Innere Medizin/Onkologie/ Nephrologie/Gastroenterologie	09531 8464
Cardiozentrum Filiale Ebern	09531 8464

Zentrale Krankenhausverwaltung

Hofheimer Straße 69, 97437 Haßfurt

www.hassberg-kliniken.de

Pflegedienstleitung	09521 28-160
Patientenfürsprecher H. Roth	09521 950 932
Vorstandssekretariat	09521 28-511
Öffentlichkeitsarbeit	09521 28-512

Wir sind Mitglied der:

